



Forum Wissenskommunikation 2016

4. & 5. April 2016

Frankfurt am Main

Werkstatt: Wie war's? – Feedbacksysteme zu Texten

Sophia Becker

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die Veranstaltung wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft.



Wie war's? Feedbacksysteme zu Texten

Kennenlernen

- Zu welchen Texttypen brauchen wir Feedback (blaue Kärtchen)?
- Welche Erfahrungen haben wir bisher mit Textfeedback gemacht (rot negativ, grün positiv, weiß neutral)?





Wie war's? Feedbacksysteme zu Texten

Geparkte Themen

- Wenn wir wissen für wen wir schreiben braucht es weniger Feedback.
- Ist es möglich gute Texte für eine sehr breite Zielgruppe zu schreiben (z.B. Verbraucher und Landwirte)?
- Für gute Texte ist die journalistische Ausbildung des Schreibenden wichtig.
- Beim Peer-Review gibt es im englischsprachigen Raum gute Beispiele an denen man sich orientieren kann.
- Wenn man sich ein Peer-Review / Feedback von Kollegen einholt oder gibt, ist es wichtig, klare Vereinbarungen zu treffen was und in welchem Umfang überarbeitet wird, zu welchen Aspekten man sich Feedback wünscht.

Parken

- Zielgruppen im Vorfeld besser definieren
- "Texte die alle interessieren"
- Schreiben lernen!
- gute Beispiele aus englischsprach. Raum
- Bei Überarbeitung:
klare Vereinbarung



Forum Wissenskommunikation 2016

4. & 5. April 2016

Frankfurt am Main



Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft

Die gezeigten Bilder wurde im Rahmen des Forums Wissenskommunikation 2016 erstellt. Das Werk ist in allen seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des FiBL Deutschland e.V. unzulässig.

Die Inhalte dieses Vortrags wurden mit bestem Wissen erstellt und mit größtmöglicher Sorgfalt überprüft. Dennoch sind Fehler nicht völlig auszuschließen. Daher erfolgen alle Angaben ohne jegliche Verpflichtung oder Garantie des Herausgebers oder der/des Referent(in). Der Herausgeber übernimmt deshalb keinerlei Haftung für etwa vorhandene inhaltliche Unrichtigkeiten.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die Veranstaltung wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft.